

Campus Bielefeld

Teilzeit/Vollzeit

alsbald

befristet bis 28.02.2027

E 13 TV-L



Die **Hochschule Bielefeld (HSBI)** mit ihren über 10.000 Studierenden steht für höchste Standards in Lehre, Forschung und Wissenstransfer. Die Fachbereiche Gestaltung, Campus Minden, Ingenieurwissenschaften und Mathematik, Sozialwesen, Wirtschaft und Gesundheit arbeiten interdisziplinär, forschungsbasiert und eng vernetzt. Regionale und internationale Kooperationen sowie gelebte Vielfalt und Nachhaltigkeit prägen die Arbeit an den Standorten Bielefeld, Minden und Gütersloh.

Der **Fachbereich Ingenieurwissenschaften und Mathematik** besetzt im Rahmen des EFRE-geförderten Projektes „FlexLabQuartier: Klimaneutrale Transformation von Quartieren – Vernetzte Reallabore mit intelligenter Entscheidungsunterstützung zur energieoptimierten Flexibilisierung durch Sektorenkopplung“ mehrere Positionen von insgesamt 170% - eine Teilzeitbeschäftigung ist ab 50% (19,915 Stunden/Woche) möglich - als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in im Bereich elektrische Netze

Das Projekt FlexLabQuartier untersucht die klimaneutrale Transformation bestehender Quartiere in der Region OWL vor dem Hintergrund bisheriger Hemmnisse wie unzureichender Wirtschaftlichkeit und divergierender Akteur:innen Interessen. Im Rahmen eines interdisziplinären Konsortiums werden technische, wirtschaftliche und soziale Lösungsansätze entwickelt und in Reallaboren mit dem Ziel erprobt, Planungs-, Bau- und Betriebsprozesse klimafreundlicher Quartiere zu optimieren.

Im Fokus stehen die Dekarbonisierung durch erneuerbare Energien, die Steigerung der Energieeffizienz sowie die Nutzung von Flexibilitäten durch Sektorenkopplung. Hierfür wird ein sektorübergreifendes Planungsverfahren entwickelt, das eine integrierte Betrachtung von Energie, Gebäuden und Infrastruktur ermöglicht und auf eine effiziente Gestaltung sowie den Betrieb klimaneutraler Quartiere abzielt.

IHRE AUFGABEN AN DER HSBI

- Planung, Umsetzung und Begleitung von Reallaboren zur Demonstration flexibler Quartiere im Bestand
- Steuerung und Analyse sektorübergreifender Demonstrationen in den Bereichen Strom, Mobilität und Wärme in sozial-technischen und technischen Reallaboren
- Untersuchung von Nutzerverhalten und sozialen Aspekten sowie aktive Einbindung der Quartiersbewohner:innen in die Reallaborprozesse
- Ableitung von Transformationspfaden und Entwicklung übertragbarer Leitfäden („Blaupausen“) für andere Regionen
- Durchführung von Dialog-, Beteiligungs- und Kommunikationsformaten mit relevanten Stakeholdern
- Vernetzung mit regionalen und überregionalen Akteuren
- Wissenstransfer/Publicationen

DAS BRINGEN SIE MIT

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master of Science/Master of Engineering, Universität oder Fachhochschule) aus dem Bereich Ingenieurwissenschaften, Schwerpunkt Elektro- oder Energietechnik
- Fachkenntnisse und Kompetenzen in den Bereichen elektrische Netze, Elektrotechnik und Energietechnik
- Kenntnisse und Erfahrungen in dem Bereich der Simulation und Modellierung elektrischer Energiesysteme mit üblicher Software (MATLAB/Simulink, pandapower)
- Erfahrung in der Erstellung wissenschaftlicher Texte und der Präsentation von wissenschaftlichen Arbeitsergebnissen
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift

DARÜBER FREUEN WIR UNS

- Erfahrungen
 - in der Durchführung von Forschungsprojekten
 - in der Öffentlichkeitsarbeit
 - in der Zusammenarbeit mit Netzbetreibern

DAS BIETEN WIR IHNEN

- Arbeiten in einem interdisziplinären, kommunikativen und motivierten Umfeld, das sich mit Zukunftsthemen auseinandersetzt
- Unterstützungsangebote bei OpenAccess Publikationen und Forschungsdatenmanagement
- Vielfältige Partnerschaften und Forschungsk Kooperationen in einer der wirtschaftsstärksten Regionen Deutschlands
- Mobiles Arbeiten in Abstimmung mit dem Fachvorgesetzten
- Arbeiten an einer weltoffenen Hochschule mit starker Ausrichtung auf Nachhaltigkeit, Vielfalt und Internationalität
- Work-Life-Balance, unterstützt durch betriebseigene Kita und Ferienbetreuung (am Campus Bielefeld)
- Maßnahmen des Gesundheitsmanagements, u.a. durch Teilnahme am Hochschulsport, Gesundheitskampagnen und Impfaktionen

SIE HABEN INTERESSE?

Wir freuen uns auf Ihre **vollständige Bewerbung** unter Angabe der Kennziffer **032612** bis zum **02.06.2026** in unserem **Bewerbungsportal**.

Fragen zum Inhalt der ausgeschriebenen Stelle beantwortet Ihnen gerne **Herr Professor Dr. Jens Haubrock** (jens.haubrock@hsbi.de).

Bei Fragen zur Gleichstellung sowie zu familienrelevanten Themen (etwa der Vereinbarkeit von Beruf und Familie) erreichen Sie die dezentrale Gleichstellungsbeauftragte, **Frau Dr. Elke Koppentrade**, unter elke.koppentrade@hsbi.de.

Eine weitere Einstellungsvoraussetzung ist, dass bisher noch kein Arbeitsverhältnis mit der Hochschule Bielefeld bestanden hat.

Auf unserer [Karriereseite](#) finden Sie Informationen zum [Bewerbungsverfahren](#), zur Hochschule Bielefeld als [Arbeitgeberin](#) und zu vielen weiteren Themen.

Die Hochschule Bielefeld setzt sich aktiv für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht und werden nach Maßgabe des LGG NRW bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Vielfalt bereichert unser Arbeitsleben. Daher freuen wir uns sehr über alle Bewerbungen – unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Behinderung oder sexueller Orientierung und geschlechtlicher Identität.

Bewerbungen von schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten behinderten Menschen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen vorbehaltlich anderer gesetzlicher Regelungen bevorzugt eingestellt.



Wir freuen uns, wenn Sie uns mitteilen, wo Sie auf unser Stellenangebot aufmerksam geworden sind.

hsbi.de